

Gemeinsam gegen Brustkrebs – «The Golden Twenties»

Was für ein erfolgreicher Benefizball 2014 des Tanzsalon Rapperswil.
Herr Barmettler von der Krebsliga Ostschweiz durfte an diesem festlichen Abend
von der überglücklichen Barbara Mülhaupt einen Check von Fr. 10 000.– entgegennehmen.

■ *pd* – Der diesjährige 4. Benefizball des Tanzsalon Rapperswil im Hotel «Schwanen» stand ganz im Zeichen von «The Golden Twenties».

Die stilsichere, klare Dekoration des Tanzsaals, die Filmsequenzen von «Ginger und Fred» entführten die Gäste schon vor Beginn des Balls in ein pompöses Fest der Zwanzigerjahre.

Die Damen zeigten die schönsten Kleider aus dieser Epoche, eine Boa und viele Fransen und Glitzer durften da sicher nicht fehlen. Auch einige Herren waren ausgesprochen elegant und zeitgemäss gekleidet.

Der Ball wurde mit einer witzigen Swingvorführung von Susi und Andy von der Tanzschule Swing4Joy aus Uster eröffnet. Barbara Mülhaupt begrüsst danach die 130 Ballgäste und stellte ihr Team vor.

All die motivierten Helfer engagierten sich für diesen tollen Anlass zugunsten der Krebsliga. Sie bedankte sich auch bei den vielen Gönnern sowie beim Hotel «Schwanen», ohne sie alle wäre dieser erfolgreiche Abend nicht möglich gewesen.

Herr Dr. Tausch vom Brustzentrum Zürich machte auf die Nöte der krebskranken Frauen aufmerksam und



Zeitgemäss gekleidet: Im Hotel «Schwanen» Rapperswil wurde am 4. Benefizball zugunsten der Krebsliga gefeiert.

bedankte sich beim Publikum für all die eingegangenen und eingehenden Spenden.

Animierte Frauen
Danach lud die Band Just Jazz zum Tanzen ein, die mitreissende Musik

sowie die wunderbaren Stimmeinlagen der Bandsängerin begeisterten das Publikum. Es wurde getanzt, ge-

swingt und viel gelacht. Die Tombola war auch dieses Jahr sehr attraktiv: Der erste Preis war ein echtes Perlencollier mit einem wunderschönen Goldverschluss. Dafür wurde vernünftig gespielt, es mussten Jetons in die aufgetürmten Champagnergläser geworfen werden. Bei drei Treffern gab es einen Sofortpreis sowie die spätere Chance auf den Gewinn des Colliers. Das animierte natürlich vor allem die Frauen zum Mitmachen. Die Perlenkette gewann gegen Ende der Ballnacht allerdings ein Herr, was natürlich besonders seine Frau glücklich machte.

Erotisches zur Mitternacht

Gegen Mitternacht erwartete die Ballgäste eine weitere Überraschung. Die Burlesque-Künstlerin Minouche Von Marabou tanzte für das Publikum den preisgekrönten «Sterbenden Schwan». Es war eine anmutige, erotische Vorstellung und das Publikum bedankte sich bei ihr mit einem grossen Applaus.

Zu später Stunde gingen die Gäste angeregt und sehr zufrieden nach Hause, im Wissen: Am 21. März, am 5. Benefizball des Tanzsalons, sind wir wieder dabei.